



Wissensspeicher Mit Boxplots arbeiten

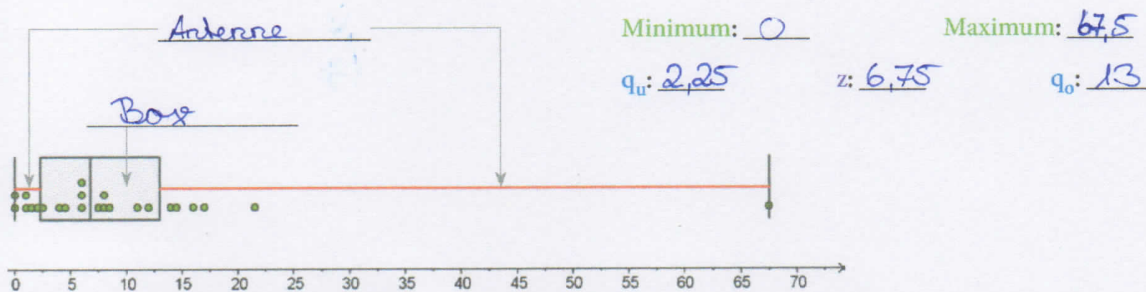
Daten werden oft zusammen mit ihren Quartilen in einem besonderen Diagramm, dem Boxplot dargestellt.

Beispiel: Ole hat in seiner Klasse erhoben, wie viel Geld im letzten Jahr für Apps ausgegeben wurde.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
0,00 €	0,00 €	1,00 €	1,00 €	1,50 €	2,00 €	2,50 €	4,00 €	4,50 €	6,00 €	6,00 €	6,00 €

13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
7,50 €	8,00 €	8,00 €	8,50 €	11,00 €	12,00 €	14,00 €	14,50 €	16,00 €	17,00 €	21,50 €	67,50 €

Das ist der Boxplot zu dieser Datenreihe:



In der Box liegen die Hälfte aller Werte

Mit den Antennen werden die Werte dargestellt, die das untere Viertel und das obere Viertel (Quartile) darstellen.

Boxplots werden oft genutzt, um Datensätze verschiedener Gruppen zu vergleichen.

Vorteile des Boxplots im Vergleich zum Säulendiagramm	Nachteile des Boxplots im Vergleich zum Säulendiagramm
Werte, wie Median und Quartile, sind besser abzulesen.	Die absolute Häufigkeit von Werten wird nicht dargestellt.

Vorteile des Boxplots im Vergleich zum Kreisdiagramm	Nachteile des Boxplots im Vergleich zum Kreisdiagramm
Alle Daten sind im Boxplot wiederzufinden.	Anteil lassen sich schwer erkennen.